

Presse-Information

17. Januar 2022

Führungswechsel im BMW Group Werk Eisenach

+++ Robert Frittrang zum 1. März als Geschäftsführer der BMW Fahrzeugtechnik GmbH benannt +++ Alexander Eras wechselt ins BMW Group Werk Leipzig als Leiter Lackierte Karosserie +++

Eisenach. Robert Frittrang wird zum 1. März neuer Werkleiter des BMW Group Werks Eisenach. Er leitet derzeit die Steuerungs- und Verfahrenstechnik und die zentrale Instandhaltung und Produktionssteuerung der Lackierten Karosserie im Werk München. Er übernimmt die Position der Geschäftsführung der BMW Fahrzeugtechnik GmbH von Alexander Eras, der seit Juli 2018 als Werkleiter für das Thüringer BMW Group Werk verantwortlich war. Eras wechselt ins BMW Group Werk Leipzig als Leiter Lackierte Karosserie. Als Werkleiter in Eisenach verantwortete er die umfangreichste Erweiterung des Werks seit seiner Gründung 1992. Die BMW Group hat in den vergangenen Jahren 200 Millionen Euro in den Standort investiert.

Im BMW Group Werk Eisenach werden Großpresswerkzeuge und Karosserieblechteile hergestellt, insbesondere für die Produktion hochqualitativer Kleinserien. Die BMW Fahrzeugtechnik GmbH ist Partner aller fahrzeugproduzierenden Werke der BMW Group. Jede Seitenwand, jedes Dach und jede Motorhaube aller Modelle der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce erhalten somit ihre spezifische Form durch Werkzeuge aus dem Eisenacher Werk. Dabei kommt auch Laserschneidtechnologie der neuesten Generation zum Einsatz.

Der neue Werkleiter Robert Frittrang hat die Kompetenz und Präzision, mit der im Eisenacher Werk gearbeitet wird, bereits in seinen bisherigen Funktionen kennen und schätzen gelernt. „Es ist mir eine Freude und Ehre, künftig dieses Werk zu leiten, das mit seinem innovativen und effizienten Werkzeugbau eine ganz besondere Stellung im weltweiten Produktionsnetzwerk der BMW Group hat.“ Robert Frittrang freut sich, seine langjährige Expertise in der Prozess- und Strukturplanung in die künftige Entwicklung des Eisenacher Werks einzubringen und damit die Rolle des Werks als bedeutendster Standort für Werkzeugbau innerhalb der BMW Group weiter zu stärken.

Der Diplom-Ingenieur Maschinenbau Robert Frittrang ist seit 1995 in verschiedenen Funktionen und Werken bei der BMW Group tätig. Unter anderem war er drei Jahre lang Werkleiter des BMW Werks in Chennai in Südindien.

Der Standort Eisenach ist auch aus historischer Sicht für die BMW Group von besonderer Bedeutung. Durch den Kauf der Fahrzeugfabrik im Jahr 1928 stieg BMW in die Automobilproduktion ein und fertigte bis nach dem Zweiten Weltkrieg dort alle BMW Automobile. Die Eröffnung des BMW Group Werks Eisenach im Jahr 1992 war zugleich eine Rückkehr zu den Wurzeln des Unternehmens. Das Werk feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Derzeit sind über 300 Mitarbeiter im BMW Group Werk Eisenach beschäftigt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai Lichte, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 176 60151240

E-Mail: Kai.Lichte@bmwgroup.com

Internet: www.bmwgroup-werke.com/eisenach
www.press.bmwgroup.com

Das BMW Group Produktionsnetzwerk

Das Produktionssystem der BMW Group zeichnet sich durch eine einzigartige Flexibilität und hohe Effizienz aus. Dies ermöglicht eine schnelle Reaktion auf Marktveränderungen und regionale Absatzschwankungen. Die Produktionskompetenz der BMW Group trägt zudem zur Profitabilität des Unternehmens bei.

In ihrem Produktionsnetzwerk setzt die BMW Group innovative Technologien aus den Bereichen Digitalisierung und Industrie 4.0 ein, wie Anwendungen aus der virtuellen Realität, der künstlichen Intelligenz und dem 3D-Druck. Standardisierte Prozesse und Strukturen sorgen im Produktionssystem für eine gleichbleibende Premiumqualität. Gleichzeitig bietet die BMW Group ihren Kunden einen hohen Individualisierungsgrad.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2021 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,5 Mio. Automobilen und über 194.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2020 belief sich auf 5,222 Mrd. €, der Umsatz auf 98,990 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte das Unternehmen weltweit 120.726 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>